
campus 29. Juni 2006 **echo** Ausgabe 10

Studentische Zeitung der **Universität Erfurt**

die welt zu gast bei freunden

stura

Sind wir nicht alle etwas globcom?

Katalonien ist nicht Spanien, der spanische Weg nicht der deutsche und Mallorca ist nicht nur Ballermann. Das und mehr lernten die Teilnehmer am „International Symposium on corporate global communication“ zum Thema „Social Aspects of Sports Events“.

„Hello, nice to meet you“ war oft auf dem Mediensymposium in Palma auf Mallorca zu hören. Das Symposium ist eine Tagung für die Teilnehmer am Projekt global communications (globcom) und fand vom 20.-24. Juni statt. Die spanischen Teilnehmer der Universität Ramon Llull haben mit ihrem Professor Enric Ordeix i Rigo das Treffen geplant. Global communications ist seit 2002 ein Projekt am Fachbereich Kommunikationswissenschaften unter Leitung von Dr. Volker Stoltz. In 6 internationalen

Teams arbeiteten die diesjährigen Teilnehmer 3 Monate an der Aufgabe eine PR-Strategie für mehr Tourismus in Deutschland zu entwickeln. Mit Studenten aus Italien, Spanien, Indien, Südafrika, den Vereinigten Arabischen Emiraten und den USA arbeiteten wir aus Deutschland nur über Email und Chat zusammen. „Ich war am Anfang sehr unsicher, weil ich besser Deutsch als Englisch sprechen kann“, sagt Laura Bosco aus Italien. Noch spannender für alle war das erste Treffen in Mallorca: Birgit Brünger vom Auswärtigen Amt war als fiktiver Auftraggeber des diesjährigen global communications – Projekts mit dabei. Als Firmenvertreter sprach Dr. Wolf-Dieter Zumpfort, Leiter der TUI Repräsentanz Berlin. Er referierte über das Sponsoring von TUI bei der Fußballmannschaft Hannover 96 und

gab Einblicke in seine Lobbyarbeit. Am Ende der Tagung lud Raimundo Alabern, Direktor von IBATUR, die Teilnehmer auf einen Ausflug ein. IBATUR kümmert sich um Belange des Tourismus auf den Balearen. So war der letzte Tag praktischer Tourismus: Wir besuchten Valdemossa, der Ort an dem Chopin mit George Sand lebte und bekamen ein herrliches Mittagessen. Zum Gewinnerteam 2006 gehören die Erfurter Studentinnen Anja Zahnweh und Ina Almeroth. Ihre Präsentation ist am 11. Juli von 12-14 Uhr im LG4/D02 zu sehen.

Das nächste Projekt startet wieder im WS mit einem Theoriekurs. Die Aufgabe wird dann im nächsten Jahr realisiert. Anreiz neben all der Erfahrung: Das Symposium findet in Lissabon statt. Infos und Kontakt: www.pr-got.com. *Renate Lucke*